

Empfehlungen für das Tragen von Provisorien

Das Provisorium ist ein Schutz der beschliffenen Zähne vor Wärme, Kälte, Süßem und Saurem. Es hält beschliffene Zähne in ihrer Stellung zu den Nachbar- und Gegenzähnen.

- Sie sollten erst wieder feste Nahrung zu sich nehmen, wenn die örtliche Betäubung nachgelassen hat, damit Sie sich keine schweren Bissverletzungen zufügen können.
- Bitte während der gesamten Tragezeit keine klebrigen oder harten Speisen einnehmen.
- Das Reinigen der Zähne mit der Zahnbürste ist wichtig, Zahnseide oder Munddusche sollten jedoch nicht verwendet werden. Bei der Reinigung mit Interdentalbürstchen müssen die Provisorien durch leichtes zusammenbeißen gehalten werden.
- Falls Sie Schmerzen an den beschliffenen Zähnen verspüren, sollten Sie uns zu einer Wiederbefestigung und Reinigung aufsuchen. Während der Tragezeit sollten Sie mit Listerine oder Meridol spülen (in Apotheken und Drogerien erhältlich).
- Bei Herausfallen oder Verlust des Provisoriums bitten wir Sie, die Praxis zeitnah aufzusuchen, damit wir das Provisorium wieder befestigen oder gegebenenfalls ein neues anfertigen können. Sollten Sie das Provisorium an einem Sonntag verlieren, so können Sie es nach sorgfältiger Reinigung mit Zahnpasta befüllen und wieder über die Zähne stülpen.
- Wenn Sie eine Schiene haben, können Sie diese mitbringen, damit wir sie an das Provisorium anpassen können oder Sie müssen bis zur Eingliederung der endgültigen Versorgung auf diese verzichten.

Bitte beachten Sie, dass der Verlust von Provisorien zu Schmerzen infolge von Nervenreizungen führen kann und in ungünstigen Fällen eine Wurzelbehandlung mit sich führen kann. Des Weiteren kann es passieren, dass die endgültige Arbeit nicht passt und nach erneuter Abdrucknahme neu angefertigt werden muss.